



Darmstadt, den 07.01.2021

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler,

zunächst nutze ich die Gelegenheit, Ihnen und euch das Beste für das neue Jahr zu übermitteln. Mögen Ihre und eure Wünsche, Erwartungen und Zielsetzungen erfüllt werden und mögen wir im Verlauf des Jahres wieder zu einer Normalität ohne die Einschränkungen der Pandemie zurückkehren können!

Das neue Jahr beginnt in schulischer Sicht weitgehend, wie das alte aufgehört hat: Der Präsenzunterricht kann in der bisherigen Form auch weiterhin nicht stattfinden. Zur Eindämmung der Pandemie ist es notwendig, diesen einzuschränken und soweit wie möglich auf Distanzunterricht auszuweichen; die Schulpflicht bleibt weiterhin bestehen. Dies gilt für die Klassen 5 bis 9 sowie die Einführungsphase und die Q1 der Oberstufe. Einzig ausgenommen von dieser Regelung sind die Schülerinnen und Schüler der Q3, die nach den Osterferien ihre schriftlichen Abiturprüfungen haben.

Nach den bis zum jetzigen Zeitpunkt vorliegenden Informationen und Vorgaben gilt daher bis auf Weiteres für die Viktoriaschule folgendes Vorgehen:

Für den Fall, dass es Ihnen nicht möglich ist, Ihr Kind, das in die Klassen 5 oder 6 geht, zu Hause zu betreuen, teilen Sie uns bitte bis Samstag, 9. Januar 2021, 12.00 Uhr, per Mail ([viktoria-schule@darmstadt.de](mailto:viktoria-schule@darmstadt.de)) mit, ob Ihr Kind an allen Schultagen bis zum 31.01.2021 in der Schule betreut werden soll; eine An-/Abmeldung für einzelne Tage ist nicht möglich. Sollte sich im Verlauf der kommenden Wochen Ihre Situation ändern, sodass Sie Ihr Kind doch zu Hause lassen können oder es doch in die Schule schicken müssen, so informieren Sie uns bitte ebenfalls per Mail; Meldungen müssen immer bis zum Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr, erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler, die in der Schule sind, werden am Distanzunterricht der Klasse über MyViko teilnehmen; daher werden wir je nach Anzahl derjenigen, die in der Schule sind, die Betreuung möglichst im Computerraum durchführen, damit die Schülerinnen und Schüler sich in MyViko anmelden können. Es ist daher erforderlich, dass sie Kopfhörer mitbringen, um bei Audio-/Videokonferenzen die übrigen Schülerinnen und Schüler im Raum, die vielleicht Arbeitsaufträge bearbeiten, nicht zu stören. Auch das Mitbringen eigener Endgeräte kann sinnvoll sein, insbesondere für den Fall, dass mehr Schülerinnen und Schüler in die Schule kommen, als wir Kapazitäten im Computerraum haben. Die Räume für die Betreuung in der Schule werden wir am Montag über den Vertretungsplan bzw. als Aushang unter selbigem benennen. Unsere große Bitte ist aber, dass Ihre Kinder möglichst nicht in die Schule kommen.

Für alle Schülerinnen und Schüler (mit Ausnahme der Q3) gilt, dass der Präsenzunterricht durch Distanzunterricht ersetzt wird. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf unser Konzept zum Distanzunterricht, das ich dieser Mail auch noch einmal anhänge. Ich hoffe sehr, dass die Kapazitäten des Schulportals Hessen und somit auch von MyViko ausreichen; nach Aussage des Landes wurden die Serverkapazitäten in den letzten Wochen deutlich erweitert. Unser Konzept beinhaltet auch die Durchführung einer Audio-/Videokonferenz in jedem Fach einmal pro Woche. Den

Zeitpunkt legt die jeweilige Lehrkraft über MyViko fest; sie liegt während der regulären Unterrichtszeit des jeweiligen Faches. Für alle Schülerinnen und Schüler besteht die Pflicht, an diesen Konferenzen teilzunehmen. Sollten Ihre Kinder dazu nicht in der Lage sein, müssen Sie sowohl die betreffende Fachlehrkraft als auch die Klassenleitung per E-Mail informieren. Sofern technische Gründe dafür verantwortlich sind, fügen Sie der Mail bitte einen Screenshot bei. Nicht entschuldigtes Fehlen erscheint als unentschuldigte Fehlstunde im Zeugnis. Im Krankheitsfall von Lehrkräften entfällt eine geplante Konferenz; daher ist es notwendig, täglich morgens auf den Vertretungsplan zu schauen.

Im Gegensatz zur Schulschließung im Frühjahr des vergangenen Jahres sind die im Rahmen des Distanzunterrichts erbrachten Leistungen bewertungsrelevant, d.h. sie fließen in die Fachnoten mit ein. Umgekehrt finden keine Klassenarbeiten mehr statt; sofern Arbeiten noch nach den Weihnachtsferien hätten geschrieben werden sollen, können entweder Ersatzleistungen gestellt werden oder wird die Zeugnisnote anhand der Leistungen, die bis zu den Weihnachtsferien festgestellt wurden, ermittelt werden. Dies liegt im Ermessen der einzelnen Lehrkraft. Da der Notenschluss bereits am Ende der ersten Woche nach den Weihnachtsferien liegt, ist eine Ersatzleistung allerdings eher nicht mehr realisierbar.

Für die Q3 findet ab Montag der Unterricht wieder nach Plan in Präsenzform statt. Große Kurse werden auf zwei Räume aufgeteilt und zwar nach der Aufteilung, die wir Anfang November bereits einmal zu Beginn des Wechselmodells hatten (Räume über den Stunden- bzw. Vertretungsplan beachten). Um den Unterricht aus dem Nachbarräum besser mitzubekommen, empfehlen wir die Nutzung eigener Endgeräte; wir werden versuchen, dass die Übertragung in die Räume auch über die Schulausstattung gesichert ist, mit eigenem Endgerät inkl. Kopfhörern ist der Unterricht aber sicherlich leichter zu verfolgen. Auf dem gesamten Schulgelände gilt weiterhin die Verpflichtung, den Mund und die Nase geeignet zu bedecken und den Mindestabstand zu anderen Personen einzuhalten. Wie bereits angekündigt, werden die ausstehenden Klausuren in der ersten Schulwoche geschrieben: Am Mittwoch in der 1./2. Stunde Geschichte und am Donnerstag in der 4./5. bzw. der LK in der 3. bis 6. Stunde Biologie. Die Räume können dem Vertretungsplan entnommen werden. Schülerinnen und Schüler, die bereits darüber informiert wurden, dass sie eine verpasste Klausur im Rahmen des Nachschreibtermins nachschreiben, kommen dafür am Dienstag um 13.30 Uhr in die Schule (Raum s. Aushang).

Der Unterricht der Q2 findet in Form von Distanzunterricht statt. Allerdings wird auch hier die ausstehende Klausur im Fach Chemie am Donnerstag in der Schule geschrieben (5./6. Stunde); auch hier gelten natürlich die Hygienevorgaben. Schülerinnen und Schüler, die bereits darüber informiert wurden, dass sie eine verpasste Klausur im Rahmen des Nachschreibtermins nachschreiben, kommen dafür am Dienstag um 13.30 Uhr in die Schule (Raum s. Aushang).

Im Anhang zu dieser Mail finden Sie weiterhin den aktuellen Elternbrief des Hessischen Kultusministers.

Ich hoffe, dass wir bald wieder mehr Normalität haben werden – schulisch wie auch im übrigen Leben,

herzliche Grüße

*Sebastian Felber*